

Lesung mit Live-Musik auf dem Oberger Rittergut

Barbara Ortwein betätigt sich als Autorin von historischen Romanen

OBERG. Am Donnerstag, 17. August, beginnt um 19 Uhr eine Lesung mit Live-Musik der Autorin Barbara Ortwein. Diese findet auf dem Oberger Rittergut, Oststraße 30, mit einer Ausstellung statt.

Ortwein liest an diesem Tag aus ihrem spannenden Auswanderer-Roman „Am Ende des Weges: Texaner für immer!“.

Barbara Ortwein ist zur Zeit noch hauptberuflich Lehrerin am Gymnasium in Winterberg. Angeregt durch ein persönliches Erlebnis in Texas vor 17 Jahren betätigt sie sich seit 2009 auch als Autorin von historischen Romanen, die sich mit der Auswanderung der Deutschen nach Texas im 19. Jahrhundert beschäftigen.



Barbara
Ortwein

In ihren Romanen „Zwischen den Welten und nie mehr zurück“, „Mitten in Texas und doch nicht am Ziel“ und „Am Ende des Weges: Texaner für immer!“ verknüpft sie die Geschichte ihrer fiktiven Protagonisten, den Mitgliedern der Familie Engelbach, die aus Hessen nach Texas ausgewandert sind, mit der von zahlreichen realen Auswanderern, so auch mit denen aus dem Peiner Land, von denen sich viele im heutigen Fredericksburg, dem Hauptschauplatz von Barbara Ortweins Romanen, niedergelassen haben.

Denn vor allem in den 1840er Jahren war die Not in unserer Gegend groß, so dass viele Menschen aus dem Peiner

Land ihre Heimat verlassen mussten, um sich jenseits des Atlantiks eine neue zu suchen.

Inzwischen hält Barbara Ortwein nicht nur Lesungen in Deutschland, sondern auch in den USA, da alle ihre Bücher ins Englische übersetzt wurden.

Dabei enthält ihre Mischung aus einer Lesung mit Live-Musik der „Texanischen Lieder“ von Hoffmann von Fallersleben, Auswandererliedern, Folksongs aus Texas und einer Ausstellung über die Auswanderung nach Texas unter Berücksichtigung des regionalen Bezugs nicht nur in Deutschland, sondern auch in den USA gute Kritiken. Der Heimatverein Oberg lädt nun alle Interessenten auf das Rittergut Oberg ein. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

